

PRODUKTDATENBLATT**SERIE 57 Polyesterpulver Hammerschlag****SERIE 58 Polyesterpulver Grobstruktur**

Beschichtungspulver auf Basis von Polyesterharzen für den Außenbereich

Zusammensetzung

Wetterbeständiges Beschichtungssystem auf Basis ausgewählter, gesättigter Polyesterharze mit geeignetem Härter und speziellen licht- und kreidungsbeständigen Pigmenten.

Eigenschaften

- gute Licht- und Wetterbeständigkeit
- gleichmäßige Struktur
- schlagfeste Oberfläche
- hohe Elastizität
- gute Lagerstabilität

Oberfläche**Serie 57**

Hammerschlag seidenglänzend

Serie 58

Grobstruktur seidenglänzend

Farben

In den meisten RAL-Farben ab Lager lieferbar. Metallic-Tönen und Sonderfarben auf Wunsch möglich. Bei Hammerschlag ist die Farbauswahl stark eingeschränkt.

Spezifisches Gewicht

1,3 – 1,7 g/cm³, je nach Farbe

Theoretische Ergiebigkeit

ca. 6 – 9 m²/kg, bei 90 µm Schichtdicke

Verpackung

Kartons à 25 kg im Polyethylensack. Auf Wunsch auch im Big Bag möglich

Anwendungsbereich

- Fenster- und Türelemente
- Maschinenbau
- Gartenmöbel
- Stahlkonstruktionen
- KFZ- Teile

Lagerfähigkeit

24 Monate, max. 30°C
kühl und trocken lagern
vor direkter Sonneneinstrahlung schützen

Verarbeitung

Alle marktüblichen Applikationsgeräte wie „Korona“ oder „Tribo“. Metallic-Pulverlacke müssen auf Ihre Eignung zur Triboapplikation geprüft werden.

Vorbehandlung

Die Oberfläche muss frei von Oxidations-, Zunder-, Öl-, Fett- oder Trennmittelrückständen sein.
Eine Vorbehandlung gemäß den Vorgaben der Vorbehandlungshersteller bzw. der Gütegemeinschaften wird empfohlen.
Eine geeignete Vorbehandlung ist entsprechend der Anforderung zu wählen.

Aluminiumwerkstoffe

chromatieren (nach DIN 50939), anodisieren bzw. geeignete chromfreie Vorbehandlung

Bandverzinkter Stahl

chromatieren, Zn-Phosphatierung bzw. geeignete chromfreie Vorbehandlung

Stückverzinkter Stahl

chromatieren (nach DIN 50939), Zn-Phosphatierung, bzw geeignete chromfreie Vorbehandlung, u. U. auch Sweepen

Stahl

Zn-Phosphatierung, u. U. auch Strahlen und anschl. geeignetem Korrosionsprimer, Eisen-Phosphatierung



Einbrennbedingungen

Die angegebenen Einbrennbedingungen sind einzuhalten.
Eine Unter- oder Übervernetzung kann die technologischen Eigenschaften des Pulverlacks ganz oder teilweise beeinträchtigen.

Serie 57 Hammerschlag
Serie 58 Grobstruktur

Objekttemp.	Haltezeit bei Objekttemp.	
	minimal	maximal
170°C	20 min.	25 min.
180°C	13 min.	18 min.
200°C	8 min.	12 min.

Technologische Eigenschaften

Alle Ergebnisse wurden auf chromatiertem Aluminiumblech bei einer Schichtdicke von 90 µm mit Polyesterpulver der Farbe RAL 9010 durchgeführt.

Prüfung	Prüfstandard	Ergebnis
Gitterschnitt	ISO 2409	GT 0
Buchholz-Härte	ISO 2815	80 – 100
Bleistifthärte	ASTM D 3363	H – 2H
Erichsen-Test	ISO 1520	8 mm
Dornbiegetest	ISO 1519	≤ 4 mm
Schlagtiefung	ISO 6272	min. 2,5 Nm, direkt und indirekt
Kesternichtest mit 0,2 l SO ₂	ISO 3231	bis zu 24 Zyklen-keine Blasenbildung Unterwanderung am Schnitt ≤ 1 mm
neutraler Salzsprühtest	ISO 9227	bis zu 300 h Unterwanderung am Schnitt ≤ 1 mm
Kondenswasser-Konstantklima	ISO 6270	bis zu 300 h, keine Blasenbildung, keine Veränderung des Films
Kurzbewitterung	QUV B 313	Bis zu 200 h Restglanz > 50 %

Empfohlene Schichtdicke

Die empfohlene Schichtdicke für diese Lacksysteme liegt bei 80 – 140 µm und kann farbtionspezifisch variieren.

Reinigung

Die Oberfläche sollte regelmäßig, mindestens einmal im Jahr gereinigt werden. Wir empfehlen hierbei eine Reinigung nach den Richtlinien der GRM (Gütegemeinschaft für die Reinigung von Metallfassaden, Nürnberg) mit geeigneten Materialien durchführen zu lassen.

Rückgewinnbarkeit

Rückgewinnungspulver sollte möglichst kontinuierlich und in kleinen Mengen dem Frischpulver zugefügt werden.

Metallicpulver bedürfen einer besonderen Sorgfalt. Da nicht alle Metallicpulverlacke gleich Verarbeitungsstabil sind, müssen folgende Faktoren berücksichtigt werden:

- Grenzmuster bzgl. Farbe/Effekt müssen festgelegt werden.
- Das Verhältnis Frischpulver/Rückgewinnungspulver soll über den gesamten Prozess möglichst konstant gehalten werden.
- Der Anteil Rückgewinnungspulver soll 30% nicht übersteigen.

Hinweis

Die vorliegende anwendungstechnische Beratung basiert auf unseren Erfahrungen und entspricht dem derzeitigen Erkenntnisstand. Sie befreit den Kunden nicht davon, unsere Produkte in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen.

Unsere Empfehlungen sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag.